

VeDaB-Flyer

Präsenz + Online, Fortbildung

KOS.2316.112 Die Wogen glätten - Wenn Konflikte zwischen Lehrkraft/pädagogischem Personal und Schüler/-in zu eskalieren drohen

Die Veranstaltung besteht aus insgesamt zwei Terminen: Einmal in Präsenz am 18.04. und einem Online Termin am 13.06.2023

Eine große Herausforderung im schulischen Alltag besteht im Umgang mit verbalen bis hin zu körperlichen Konflikten innerhalb der Schülerschaft, aber auch zwischen Lehrkräften und Schüler/-innen. Diese haben nicht nur negative Auswirkungen auf das Lehren und Lernen, sondern belasten ebenfalls die Beziehungen stark und erschweren ein gutes Miteinander in der Schulgemeinschaft.

Manche dieser Auseinandersetzungen führen zu immer weiteren Folgekonflikten.

Wie kann in diesen Situationen mit starken Emotionen auf beiden Seiten und völligem Unverständnis

über die Reaktionsweise schülerseits dennoch professionelles und souveränes Verhalten auf Seiten

der Lehrkraft eingesetzt werden? Was hilft, den Stresspegel zu senken, um die nächste Unterrichtsstunde bewältigen zu können?

Um Konflikt- und Stresssituationen erfolgreich zu überwinden, braucht es Strategien zur eigenen

Emotionskontrolle, Methoden zum Umgang mit Unsachlichkeit und Aggressivität des Gegenübers

und die Bereitschaft, die Motive und Auslöser der konflikthafter Verhaltensweisen aller Beteiligten

zu betrachten.

Wir erarbeiten mit Ihnen auf Basis von Praxisbeispielen und wissenschaftlichen Grundsätzen, wie

(neue) Kommunikations- und Verhaltensoptionen umsetzbar sind und Konflikte im Schulalltag

bewältigt werden können.

Die Teilnehmenden erwarten ein praxisorientiertes Seminar mit viel Gelegenheit zur Mitarbeit und

Selbsterfahrung.

Inhalte des Seminars

- Stress- und Emotionsauslöser sowie angemessene Reaktionsmöglichkeiten
- Struktur und Rollenverteilung in Konfliktsituationen
- Interventionsmöglichkeiten in verfahrenen Situationen
- Methoden im Umgang mit Aggressivität und Überforderung

- Wichtigkeit von Regeln, Normen und Konsequenzen
- Simulation von eigenen Fallbeispielen / Konfliktgesprächen

Methoden:

Thematischer Input, moderierter kollegialer Austausch, Fallbeispielbesprechungen, interaktive Übungen und Aufgaben

Die freien Plätze werden auf SchulsozialarbeiterInnen und Lehrkräfte verteilt. Die Platzvergabe erfolgt 1. durch Regionalität und 2. Eingang der Meldung.

Zur Referentin: Das Training führt Damaris Gringmuth durch. Infos zur Person finden Sie unter <https://kompetenzwert.eu/ueber-uns/>

Diese Veranstaltung wird als bildungspolitisches Schwerpunktthema vom Niedersächsischen Kultusministerium finanziell gefördert und ist kostenfrei.

Für diese Veranstaltung gelten die üblichen Anmelde- und Teilnahmebedingungen des KOS in der für Online-Fortbildungen ergänzten Fassung (s.u.).

Mit Ihrer VeDaB-Meldung erklären Sie zugleich, dass Sie diese Teilnahmebedingungen vollumfänglich akzeptieren.

Zielsetzung:

- Stress- und Emotionsauslöser sowie angemessene Reaktionsmöglichkeiten besser kontrollieren
- Konkrete Anwendungsmöglichkeit der Inhalte bei Konfliktklärungen in der praktischen Arbeit mit Schüler/-innen
- Differenzierte Intervention im Konflikt bei verschiedenen Aggressionstypen und deren Motiven umsetzen können
- Erarbeitung individueller Methoden für erfolgreiche Deeskalation

Adressaten: (max. 16) (Schul-)SozialarbeiterInnen und Lehrkräfte

Tagungsort: , Konferenztool: Zoom

Kooperationspartner:

Partner:

Mitveranstalter:

Sponsor:

Zeitraum: 18.04.2023 (09:00 Uhr - 16:00 Uhr)

Leitung: Damaris Gringmuth

Anmeldeschluss: 12.04.2023

Bitte melden Sie sich umgehend über die Veranstaltungsdatenbank des NLQ an unter  
<https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=137638>

